

Von: ... **Im Auftrag von** Ute Plambeck

Gesendet: Mittwoch, 23. Juli 2025 17:03

An: Wirtschaftsausschuss (Landtagsverwaltung SH) <Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de>

Betreff: [EXTERN] Bitte um Verteilung: Aktuelle Information zum Thema Fehmarnbeltquerung

Sehr geehrte Frau Reinke-Borsdorf, sehr geehrte Damen und Herren,

auf diesem Wege möchte ich Sie bitten, nachfolgende Information an die Mitglieder des Wirtschaftsausschuss aufgrund der aktuellen Diskussion zu verteilen. Vielen Dank!

Zu verteilende Stellungnahme:

Sehr geehrte Damen und Herren Abgeordnete,

gerne möchte die aktuelle mediale Berichterstattung zur Inbetriebnahme der Schienenanbindung der Festen Fehmarnbeltquerung anlässlich der Auslegung der Planungsunterlagen durch das Eisenbahnbundesamt zum Neubau der Fehmarnsundquerung aus Sicht der Deutschen Bahn einordnen.

Gemeinsam mit den Bauunternehmen arbeiten wir partnerschaftlich an Optimierungen der Zeitpläne, um schneller als in den ausgelegten Planungsunterlagen beschrieben in Betrieb gehen zu können. Die Planungsunterlagen beziehen sich auf eine konventionelle Durchführung der Bauabläufe. Die Deutsche Bahn hält nach wie vor an dem Ziel fest, gemeinsam mit der dänischen Seite den Betrieb der grenzübergreifenden Verkehre aufzunehmen. Hierzu stehen wir im engen Austausch mit unseren dänischen Partnern sowie mit dem Bundesverkehrsministerium.

Die Nutzung Fehmarnsundbrücke als Rückfallebene wird weiterhin in Betracht gezogen. Eine Entscheidung darüber, ob diese in Zukunft für Zugverkehr zur Verfügung stehen soll, muss bis 2027 gefällt werden.

Für Rückfragen und Gespräche stehen ich Ihnen weiterhin gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Plambeck

Konzernbevollmächtigte für die Länder Bremen/Niedersachsen

Konzernbevollmächtigte für die Länder Hamburg/Schleswig-Holstein

Deutsche Bahn AG
Hammerbrookstraße 44, 20097 Hamburg
Tel. ...

Deutsche Bahn AG
Rundestraße 11, 30161 Hannover
Tel. ...